# Einwohnerversammlung Protokoll Nr. EWV/01/2013

## über die öffentliche Sitzung der Einwohnerversammlung am 27.11.2013, Ahrensburg, Reithalle des Marstalls

Beginn der Sitzung 19:30 Uhr Ende der Sitzung 21:28 Uhr

#### **Anwesend**

### **Vorsitz**

Herr Roland Wilde

### Sonstige, Gäste

Frau Carola Behr Städtepartnerschaftsbeauftragte

für Feldkirchen

Städtepartnerschaftsbeauftragter Herr Rafael Haase

für Viljandi

Städtepartnerschaftsbeauftragter Herr Horst Marzi

für Ludwigslust

Städtepartnerschaftsbeauftragte Frau Karen Schmick

für Esplugues

### <u>Verwaltung</u>

Herr Michael Sarach Herr Thomas Reich Frau Birgit Reuter

Frau Petra Haebenbrock-Sommer

Frau Maren Kahl Herr Hans Jäckel

Veranstaltungstechnik Veranstaltungstechnik Herr Mathias Horsch Protokollführer

Herr Alexander Neubauer

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

# **Behandelte Punkte der Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2. 700 Jahre Ahrensburg in 2014
- 3. Städtepartnerschaften der Stadt Ahrensburg
- 4. Verschiedenes
- 4.1. Optimierung der Buslinien

### 1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Bürgervorsteher Wilde begrüßt die Einwohnerinnen und Einwohner. Außerdem begrüßt er die Gäste, Bürgermeister Sarach und die weiteren anwesenden Mitglieder der Verwaltung und eröffnet die Sitzung.

Er stellt fest, dass zu Beginn der Sitzung ca. 40 Einwohnerinnen und Einwohner anwesend sind. Bürgervorsteher Wilde gibt die rechtlichen Grundlagen für die Durchführung einer Einwohnerversammlung bekannt.

Herr Elmers regt an, die Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt "Optimierung der Buslinien" zu ergänzen und begründet seine Meinung. Der Erweiterung der Tagesordnung um den Tagesordnungspunkt "Optimierung der Buslinien" wird von den Einwohnern einstimmig zugestimmt und unter dem Tagesordnungspunkt "Verschiedenes" aufgenommen.

### 2. 700 Jahre Ahrensburg in 2014

Bürgermeister Sarach trägt die als **Anlage** beigefügte Präsentation vor. Er bittet um Teilnahme der Vereine und Unternehmen bei der Ausgestaltung der geplanten Veranstaltungen.

Es wird eine Ausstellung über die Geschichte von Ahrensburg im Marstall geben. Hierzu bittet Bürgermeister Sarach um Unterstützung.

Herr Knoll befürchtet Parkplatzprobleme und informiert sich über Maßnahmen der Stadtverwaltung, um diese einzudämmen. Bürgermeister Sarach weist auf die ausreichend vorhandenen Parkplätze, auch im Hinblick auf gleichartige Veranstaltungen wie dem Stadtfest, hin.

Herr Land erkundigt sich nach den geplanten kirchlichen Veranstaltungen im Rahmen der 700-Jahr-Feier. Es wird erklärt, dass es einen ökumenischen Gottesdienst geben soll. Weitere Aktivitäten liegen bis jetzt noch nicht vor.

Herr Weiß bittet, zu dem ökumenischen Gottesdienst sowohl die jüdische als auch die muslimische Gemeinde einzuladen. Bürgermeister Sarach nimmt diese Anregung auf.

Herr Bär fragt nach, inwieweit die Veranstaltung auch pressewirksam bekannt gemacht wird. Bürgermeister Sarach macht deutlich, dass unter Inanspruchnahme zahlreicher Medien (z. B. Flyer, Zeitungen, Internet usw.) eine Umsetzung erfolgen soll.

Es folgen weitere Detailfragen, die von Bürgermeister Sarach beantwortet werden.

### 3. Städtepartnerschaften der Stadt Ahrensburg

Bürgervorsteher Wilde erläutert im Allgemeinen die Städtepartnerschaften von Ahrensburg (siehe Anlage 1). Im Anschluss tragen die einzelnen Städtepartnerschaftsbeauftragten wie folgt vor:

Frau Karen Schmick trägt die Präsentation der partnerschaftlichen Bezie-

hung zwischen Ahrensburg und Esplugues vor (siehe

Anlage 2).

Frau Carola Behr trägt die Präsentation der partnerschaftlichen Bezie-

hung zwischen Ahrensburg und Feldkirchen vor (sie-

he Anlage 3).

Herr Horst Marzi trägt die Präsentation der partnerschaftlichen Bezie-

hung zwischen Ahrensburg und Ludwigslust vor (sie-

he Anlage 4).

Herr Rafael Haase trägt die Präsentation der partnerschaftlichen Bezie-

hung zwischen Ahrensburg und Viljandi vor (siehe

Anlage 5).

Herr Andreas Hausmann möchte sich mit seinem Verein zur Belebung der Städtepartnerschaften einbringen und übergibt eine Liste mit Vorschlägen. Diese Liste liegt diesem Protokoll als **Anlage 6** bei und wird durch die Verwaltung bearbeitet.

#### 4. Verschiedenes

### 4.1. Optimierung der Buslinien

Herr Elmers trägt vor, dass die Buslinien optimiert werden müssten und zurzeit zu viel Geld für zu wenig Leistung eingesetzt werde. Er regt die Überarbeitung der Fahrpläne im Bauausschuss an. Bürgermeister Sarach bietet im Einvernehmen mit Herrn Elmers und den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern an, die eingereichten Fragen des Herrn Elmers (s. Anlage) einschließlich Beantwortung durch die Verwaltung direkt dem Bau- und Planungsausschuss in einer der kommenden Sitzungen zur Kenntnis zu geben.